



https://biz.li/34g4

KULTUR IM SCHLOSS: KONZERTE, KUNST UND KURZGESCHICHTEN

Veröffentlicht am 24.02.2022 um 14:48 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Stille im Schloss Landestrost hat endlich ein Ende: Zwar ruht der Veranstaltungsbetrieb im Februar noch, aber wieder in den Genuss von Live-Musik. Was das Team Kultur gesetzt hat, das haben die Programmacherinnen heute Ende findet und das kulturelle Leben in der Region wieder literarische Erlebnisse, Ausstellungen und ein begeisterte Region Hannover. "Ein paar Termine mussten wir leider a fest und geht dann nahtlos in den ‚Kultursommer‘ Programmkoordinatorin Sandra van de Loo. Die ersten Töne Sonnabend, 5. März, 20 Uhr, in Trio-Besetzung im weiten Bach, Berio und Beatles bringen Spark am Freitag, 11. Schloss Landestrost und schaffen damit einen lebendigen kann dieses Jahr leider nicht stattfinden. Ein neuer Termin



2023, 20 Uhr (Vorverkaufsstart: 1.9.2022). Für April stehen **Freie Kost auf Kulturprogramm Schloss Landestrost** (Sonnabend, 23. April, 20 Uhr) und Ringmasters (Dienstag, 26. April, 20 Uhr). **Podiumskonzert: Drei in Reibekammer** von Stefani Schulz, Moussa Cissokho und Omri Hason. Die drei vereinen den Klang der afrikanischen Kora mit Bassklarinetten und Percussion zu einer zeitgenössischen Kammermusik, die ins Ohr geht. Die Barbershop-Weltmeister aus Stockholm, auch bekannt als Ringmasters, sind vier ausgesprochen virtuose Sänger mit einem harmonischen Gesamtklang - und treten im Schloss im Rahmen der Internationalen A-cappella-Woche Hannover auf. Die Combo spannt einen Bogen von echten Barbershop-Klassikern über berührende Broadway-Songs und Filmklassiker bis hin zu den Beatles und Elvis Presley. Fans der für April geplanten Akkordeonale müssen sich bis zum nächsten Jahr gedulden - die Veranstalter haben das Festival frühzeitig abgesagt, ein neuer Termin für das kommende Jahr steht aber bereits fest: Montag, 17. April 2023 (Vorverkaufsstart: 1.9.2022). Ein Novum für Landestrost: Literaturliebhaberinnen und -liebhaber sollen in diesem Jahr auch auf ihre Kosten kommen. "Ich möchte gerne wieder mehr Literatur auf ‚unsere‘ Bühnen bringen", kündigt Stefani Schulz an. Für den Auftakt der neuen Reihe "Starke Stimmen und Texte" hat sie bereits Claudia Michelsen gewinnen können. Die Schauspielerin liest am Sonnabend, 30. April, 20 Uhr, Kurzgeschichten von Dorothy Parker. "Die neue Reihe wird in loser Folge ihre Fortsetzungen finden", so Schulz. Im Wonnemonat ist dann Johanna Summer am Sonnabend, 7. Mai, 20 Uhr, zu Gast im Großen Saal: Jazz, Klassik und freies Spiel - daraus setzt sich das musikalische "Schumann-Kaleidoskop" der jungen Instrumentalistin zusammen. Alte Volkslieder, fantastische Klangwelten und virtuose Soundexperimente kommen bei Federspiel am Sonntag, 15. Mai, 17 Uhr, ins Spiel - ein strahlender Funke österreichischer Ausgelassenheit im 5/8-Takt. Kunst von Franz Betz wird im Mai und Juni im Schloss gezeigt: Die Ausstellung mit dem Titel "Schwarmschlingen" zeigt Arbeiten im Grenzbereich zwischen Technik und Kunst, die sich mit Vernetzung und künstlicher Intelligenz beschäftigen und dafür den menschlichen Körper in den Blick nehmen. Die Ausstellung wird am Freitag, 6. Mai, 19 Uhr, eröffnet und ist bis Sonntag, 19. Juni, zu sehen. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonnabend, 14 bis 18 Uhr, Sonntag, 12 bis 18 Uhr, sowie zu den Konzerten. Auf ein "Dinner in Sofia" und die musikalische Erkundung Osteuropas lädt Halva (Freitag, 17. Juni, 20 Uhr) sein Publikum ein. Das internationale Ensemble bewegt sich zwischen traditioneller jiddischer Musik, Einflüssen aus Griechenland, der Türkei, Ungarn, Rumänien und auch der westeuropäisch-klassischen Musik. In der Reihe "... & Friends" ist der junge Musikhochschul-Absolvent Max Hobohm (Freitag, 24. Juni, 20 Uhr) mit seiner Band MOA und weiteren Gästen aus dem Jazzbereich zu hören. Das Konzert von Golnar & Mahan, dem iranischen Jazz-Fusion-Projekt aus Wien, das für den 10. Juni angekündigt war, entfällt ersatzlos. Ersatztermine gibt es für den satirischen Jahresrückblick im Salon Herbert Royal, der eigentlich das Programm im Januar eröffnen sollte: Die Gags der HAZ-Autoren Imre Grimm, Uwe Janssen, Bruno Brauer, Kristian Teetz, Dirk Schmalzer und Uli Schmid sorgen am Sonnabend, 2. Juli, und Sonntag, 3. Juli, jeweils 19

Uhr, im Amtsgarten von Schloss Landestrost für Gelächter. Auch für Jin Jim gibt es einen neuen Termin im Amtsgarten: Die "Senkrechtstarter der deutschen Jazz-Szene" kommen am Freitag, 22. Juli, 20 Uhr, in den Amtsgarten, um Jazz und Rock zu einer melodischen Einheit zu verschmelzen. Last but not least: Nachdem ihr Gig im Dezember 2021 leider abgesagt werden musste, reihen sich Cellist Matthias Bartolomey und Geiger Klemens Bittmann als BartolomeyBittmann am Sonnabend, 31. Juli, 19 Uhr, in das Kultursommer-Programm ein und sind auf der Open-Air-Bühne von Schloss Landestrost zu hören.

Vorverkauf

Vorverkauf für die Veranstaltungen der Reihe "Kultur im Schloss" im Schloss Landestrost, Schlossstraße 1, 31535 Neustadt, unter Telefon 0511/616-25200 oder per Mail an kultur@region-hannover.de. Eintrittskarten sind außerdem bei den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.reservix.de erhältlich. Die Reservix-Hotline ist täglich von 0 bis 24 Uhr unter Telefon 01805/700733 (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz; aus dem Mobilfunknetz höchstens 0,42 Euro pro Minute) erreichbar.

Gesund bleiben in Corona-Zeiten

"Kultur genießen - gesund bleiben! Das Hygienekonzept wird kontinuierlich an die jeweils aktuell gültigen Regeln zum Infektionsschutz angepasst. Besucher werden gebeten, sich vor der Veranstaltung mit den aktuellen Informationen auf www.hannover.de/regeln-schloss-landestrost zu informieren. Aktuell gilt für den Zutritt die 2G-Regel - teilnehmen darf, wer nachweislich geimpft oder genesen ist. Um den nötigen Sicherheitsabstand zu gewährleisten, ist die Besetzung des Saales auf maximal 126 Personen begrenzt.